



Shigeru Ban

Von Monika Knoll

Er zählt zur internationalen Avantgarde und verblüfft mit ungewöhnlichen Materialien und experimentellen Strukturen: Der japanische Architekt Shigeru Ban baut mit Papier und Karton, arbeitet mit flexiblen Grundrissen und eigenwilligen Formen – innovativ und eigenständig.



Seine Neuinterpretationen traditioneller japanischer Architekturelemente sorgten für internationales Aufsehen. Mit der Verwendung untypischer Materialien erweiterte er die Grenzen einer von der Moderne inspirierten Architektur, entwickelte den Minimalismus berühmter Vorgänger wie Mies van der Rohe individuell weiter.



Prima Klima. Dank Tulikivi.

Unsere Speckstein-Öfen sehen nicht nur schön aus und haben hervorragende Wärmespeicher-Eigenschaften – dank neuester patentierter Technik verbrennen Tulikivi-Öfen das Holz auch besonders sauber und gründlich. Das heißt: mehr Wärme für Sie, weniger Schadstoffe für die Umwelt. Unsere Öfen erfüllen bereits seit Jahren die strengsten Anforderungen der verschiedensten Länder weltweit und entsprechend den neuen Bestimmungen EN 15250, die mit 1.1.2010 in Kraft treten. Besuchen Sie unsere Ausstellung!

TULIKIVI 
und Dein Haus ist warm

Importeur für Italien:
Eurotrias GmbH - Bozen
Tel. 0471.201616 - Fax 0471.201600
tulikivi@eurotrias.it - www.eurotrias.it



Wenn Terrassen zum Problem werden

eSKa-Drain® - System

Der Drainagefähige Estrich ohne Zement

- Kein lösen des Belages
Dampfdruck kann entweichen
Frost kann sich ausdehnen
- Keine Frostschäden
- Geringe Aufbauhöhen
- Wasserdurchlässig
- Zementfrei

Neu! Pflasterfugenmörtel

BAU 
SCHLAU

WIR REALISIEREN IHRE IDEEN

WWW.BAUSCHLAU.NET

TEL. 348 260 26 26

DELLAMARIA RAINHOLD, IM SANITL NR.4 39030 KIENS



Spektakel: Das „Curtain Wall House“ (links), das die traditionellen japanischen Schiebe- und Falttüren modern interpretiert (1995). Die zwei Stockwerke hohe Plaza macht das Haus mit Wunsch absolut offen und kommunikativ. Zugewogen bilden die Vorhänge eine schützende Außenhaut, die im Winter noch durch Glaspaneele verstärkt wird.

Einzig verblüffend: Das „Paper House“ (rechts), für dessen Konstruktion der Architekt 10 Kartonschichten 5-fach auf einer 10 x 10 m großen Plattform anordnete (1995).



1957 in Tokio geboren, studierte Shigeru Ban von 1977 bis 1980 am Southern California Institut of Architecture und von 1980 bis 1982 bei John Hejduk an der Cooper Union School of Archi-

itecture in New York. 1982/83 arbeitete er im Büro von Arata Isozaki, bevor er 1985 seine eigene Firma in Tokio gründete. Er gestaltete zahlreiche Ausstellungen wie die 1986 in Tokio

gezeigte Alvar-Aalto-Schau. Zu seinen frühen Bauten gehören der Odara-Pavillon in Kanagawa (1990), die Paper Gallery in Tokio (1994) und die Paper Church in Takatori (1995).

Auch für komplexe Verhältnisse geeignet: Das „Junction House“ (1995) besteht aus verschiedenen, vorgefertigten Modulen, die als separate Strukturerelemente in zwei bis drei Lagen zu einem zusammengebaut.

Wohnen direkt am Pferderennplatz

- Direkt am Pferderennplatz in Meran gelegen
- Traumhafter Ausblick nach Süden auf den Pferderennplatz
- Fünf Gehminuten von der Therme und der Altstadt entfernt
- Klimahaus "B"
- Sieben individuelle Gebäude mit jeweils eigener Verwaltung
- Umgeben von Grün: Pferderennplatz und Park zwischen den Gebäuden

ProHome GmbH
Bozen, Südtirolerstr. 40/VII
Tel. 0471 401 867
Fax 0471 063 531
info@prohome.it

Ihr Ansprechpartner:
Josef Aichner
Mob. 340 410 3928
Besichtigung nach
Terminvereinbarung


ProHome



Effiziente Lösung: Das „Glass Starter House“ (2001-2003) in Tokio. Auf engem Raum sind ein Restaurant, eine Druckerei im ersten Stock und die Wohnzone auf den oberen Etagen untergebracht. Charakteristisch sind die Glasfassaden in zwei Fassaden (oben rechts), die sich ganz in das Dach hochziehen lassen. Darunter sind die Fassaden völlig offen und der kleine Innenhof wird von Teil des Restaurants (oben). Eine leichte, luftige Konstruktion, bei der sich Innen und Außen beliebig verbinden und Innen leben.



Wie andere Architekten verlieh auch Shigeru Ban dem japanischen Interesse für das Unbeständige und den rasanten Veränderungen seinen ganz eigenen Ausdruck: Er untersuchte dieses Thema in seinem „Case Study House Program“. Ähnlichkeiten mit dem gleichnamigen Musterhausprogramm, das im Kalifornien der Nachkriegszeit realisiert wurde, sind wohl beabsichtigt. Internationales Aufsehen erregte der Architekt bereits mit dem „Curtain Wall House“, dem

Vorhanghaus in Tokio (1995). Es entstand aus Überlegungen zum Lebensstil des Besitzers: In dem alten Stadtviertel grüßte man die Nachbarn noch von der Veranda aus, das neue Haus sollte so offen und kommunikativ wie möglich sein. Ban benutzte moderne Materialien für eine Neuinterpretation traditioneller japanischer Elemente: Die ganze Fassade vom ersten bis zum zweiten Geschoss wird von einer riesigen Plane bedeckt, die zurückgeschlagen werden

SHIGERU BAN ist zu Gast in BOZEN

„Works and Humanitarian Activities“
Vortrag in Engl. mit Übersetzung
29. Oktober, 20 Uhr
Auditorium EURAC

kann. Im Winter können zur Isolierung noch Glaselemente angebracht werden. Ähnlich revolutionär ist sein „Papier-Haus“ am Yamanaka-See (1995): Die Konstruktion besteht aus einer in Schlangenlinie aufgestellten Reihe von Kartonröhren, die sonst als Betonschalungsteile benutzt werden – eine ironische Konversion normaler Konstruktionsprinzipien. Der quadratische Wohnbereich kann durch Glasschiebetüren abgeschlossen werden. Zwei Jahre später ver-

Das Glück,
sich mit Telser-Türen
zu schmücken



Schmuck ist der Ausdruck persönlichen Lebensstils und in allen Zeiten und bei allen Menschen seit jeher tiefstes Anliegen. Genauso ist es mit Türen. Innentüren sind die Schmuckstücke in Ihrem Haus, Ihrer Wohnung, Ihrem Betrieb.

Türen zum Staunen: in Burgeis - Betriebsstz, in Lana - Eurocenter,
in A-6430 Ötztal - Bf - Ötztaler Höhe 11

Die **TELSE** Tür

Technik Telser GmbH Industriestraße 11 • 39015 Burgeis
Tel. 0471 334611 Fax 0471 334635 www.telser.it info@telser.it

blüfte Shigeru Ban dann mit dem „Wandlosen Haus“, bei dem sich die Fundamentplatte nach oben und wieder zurück wölbt. Die gebogene Form dieser durch-

gebenden Platte ergibt eine steife Konstruktion, die es erlaubt, das vordere Ende des Daches nur mit drei schlanken Säulen abzustützen. Das Ergebnis: Ein Innen-

raum, der fast vollkommen nach außen offen ist. Der Architekt entwarf auch den preisgekrönten Japanischen Pavillon für die Expo im Jahr 2000 in Hannover

Projektiert: Shigeru Ban Partner für die Expo 2000 in Hannover – im Paradebogen für seine schwebend-leichte Papier- bzw. Pappstrich-Architektur

Miete zahlen? - nein Danke!!!

Welsberg • Haus „Promenade“



Erdgeschosswohnung mit Garten
Wohnküche
3 Schlafzimmer
2 Bäder
1 Wirtschaftsraum
Keller
Autowaschplatz
Klimahaus "B"

Bruneck • Haus „Wolkenstein“



Drei-Zimmer-Wohnung in bester Lage
Wohnzimmer, geräumige Wohnküche
2 Schlafzimmer
Bad mit Fenster
Abstellraum
großer Südbalkon
Keller und Garage
Klimahaus "B"

St. Georgen • Haus „Eben“



Sehr sonnige Drei-Zimmer-Wohnung
im Dachgeschoss
Wohnzimmer mit Küche
2 Schlafzimmer
1 Bad mit Fenster
Keller
Autowaschplatz
Klimahaus "B"

Sand in Taufers • Haus „Fokus“



Vier-Zimmer-Wohnung
Wohnzimmer mit Küche
2 Schlafzimmer
Bad
große vollüberdachte Terrasse und Garten
Keller und Garage
Klimahaus "B"

Immobilien • Direktverkauf • Provisionsfrei

www.hobag.it **HOBAG**

HOBAG Bruneck
Herzog-Sigmund-Strasse 1
Tel. 0474/555199
Mobil 348/2259464
immobilien@hobag.it



Spannend und überaus leicht:
Das Centre Pompidou in Paris,
eine weitläufige technische
Struktur, deren Zirkulation
das selbst Glaswände hat
nachempfunden ist.



Wohnstruktur: das Switch Building in Tokio
Entworfene Glass, Glasene Lifts führen zu den
verschieden Etagen.

– eine filigrane Konstruktion aus
Kartonrollen.

An beengte Tokioter Verhältnisse
angepasst ist das „Glass Shutter
House“ (2001-2003), eine Kombi-
nation aus Wohnhaus und Restau-
rant. Als besonderes Merkmal der
dreigeschossigen, luftig-leichten
Stahlrahmenkonstruktion lassen
sich zwei der Fassaden vollkom-

**Das Dach
der Zukunft ist
aus Aluminium.**

**gibt dir
40 Jahre
Garantie!**

**Ideal für Neubau und Sanierung.
Das PREFA-Dach und seine Vorteile:**

- **extrem bruchfest**
- **extrem regensicher**
- **extrem wartungsfrei**
- **extrem leicht**
- **besonders umweltfreundlich**
- **10 Standardfarben**
- **40 jährige Garantie**

**Jetzt auch mit integrierter PREFA
Photovoltaikanlage!**

DAS DACH  STARK WIE EIN STIER!
www.prefa.com

PREFA - Negrellistrasse 23 - 39100 Bozen
Tel. 0471 068680 - Fax 0471 068690
info@prefa.com

Verkauf & Logistik: 



Inszeniert das „Metal Shutter House“, ein Apartmenthaus in New York mit perforierten Metalljalousien.

men öffnen – vom Erdgeschoss bis zum Dach. Während die Glasjalousien im Dach verschwinden, wird der offene Hof zu einem Teil des Restaurants, das im Erdgeschoss liegt. Inzwischen baut Shigeru Ban weltweit. Zu seinen jüngsten Projekten zählt der Forest Park Pavillon in St. Louis (Missouri), das „Bianimale Nomadic Museum“ in New York (eine temporäre Ausstellungskonstruktion aus Containern und Papprollen), die Multihouses im französischen Mulhouse oder das Swatch-Building in Tokio. Und natürlich das Centre Pompidou in Frankreich. Mit Jean de Gastines entwickelte er eine weitläufige Struktur mit sechseckigem Grundriss, die

von drei Galerien durchzogen ist. Ein plastisches Abenteuer, mit einem innovativen Dach, das dem Geflecht eines chinesischen Hutes nachempfunden ist. Für die Dauer der Arbeiten richtete er sich ein temporäres Büro auf einer Terrasse des Centre Pompidou in Paris ein – natürlich eine Papprollenstruktur. Noch im Bau ist auch sein erstes Apartment-Haus in den USA: das „Metal Shutter house“ mit den perforierten Metalljalousien. In Kombination mit den raumbahnen, nach oben schwingbaren Fenstern lassen sich damit die Grenzen zwischen innen und außen beliebig aufheben. Bauherr ist übrigens der Südtiroler Galerist Klemens Gasser.



Villa mit Durchblick: Für einen Privatkunden entwarf Ban ein Zuhause erregendes Reliquium am Park, ein Experimentum mit größtmöglicher Transparenz.

EINFACH KINDERLEICHT.

FINSTRAL HEBE-SCHIEBETÜREN.

Innen und außen verschmelzen mit FINSTRAL Hebe-Schiebetüren zu einem neuen, naturnahen Wohngefühl. Das leichtgängige Hebe-Schiebesystem, die extrem flache Bodenschwelle und der bequeme Bedienmechanismus machen Ihre Fensterfreude perfekt. Neugierig? Dann werfen Sie einen Blick in unsere FINSTRAL Fensterwelt.

Fenster, Türen und Glasanbauten

FINSTRAL



FINSTRAL AG, GASTERBERGEG 1 • I-39024 UNTERDOHN A/R
 6270N (BZ) 0202N - TEL.: 0471 296 411 - FAX: 0471 299 084
 E-MAIL: FINSTRAL@FINSTRAL.COM - WWW.FINSTRAL.COM

800 111999